

Mit neuem Jockey-Team und einem interessanten Lot greift der Asterblüte-Stall 2021 an

Mit dem Champion vor einer guten Saison



Asterblüte-Trainer Peter Schiergen mit seinem Steher-Star Quian und dem neuen Stalljockey Bauyrzhan Murzabayev nach dem Sieg im Hoppegartener Oleander-Rennen

Foto: galoppfoto.de

STALLPARADE 2021

Peter Schiergen

PETER SCHIERGEN



Geboren: 23.03.65

Standort: Köln

Internetseite: www.schiergen.de,

Instagram: rennstall_asterbluete

Pferde im Training: 79

davon 36 Zweijährige und

32 Dreijährige

Siege als Trainer: 1.722

Siege 18-20: 63/34/51

Das Team:

Futtermeister: Hugo Danner, Bela Füleki, Steffi Eder

Reisebetreuer: Sabrina Krüsemann, Mariusz Sadowski

Jockeys: Bauyrzhan Murzabayev, Sibylle Vogt (2.Ruf), Dennis Schiergen

Arbeitsjockeys: Terry Hellier, William Mongil

Amateure: Vinzenz Schiergen, Laura Giesgen

Skikjöring-Fahrerin: Valeria Holinger

Sekretariat: Gisela Schiergen

Azubis: Leon Wolff, Hansley Seewoosaha, Vivian Fahrnow

Team: Mira Bühlbäcker, Jana Ivancevic, Chantal Warmer, Malika Pawlus, Antje Roccor, Janek Bogusz, Veselin Ivanov, Josef Nemeč, Roman Knapek, Martin Vorisek, Johannes Walterscheid, Luis Breit, Stoyan Stoyanov

Besonderheiten: Aqua-Trainer, Monty Roberts-Ring, Solarien, Gras-Paddocks, Sand-Paddocks, Bemer-Decken

VON GUIDO GÖBEL

KÖLN > 1.722 Siege, davon 180 auf Gruppe-Parkett, und von diesen 41 in Gruppe I-Rennen, fünf Trainer-Championate, fünf Derbysiege, Erfolge im Prix de l'Arc de Triomphe, den King George VI & Queen Elizabeth Stakes und dem Coronation Cup, eine Gewinnsumme von knapp 45 Millionen Euro. Dazu Trainer von Deutschlands erfolgreichstem Rennpferd aller Zeiten, Danedream. Das sind nur einige Zahlen und Daten, auf die Peter Schiergen, einstiger Klassejockey, nach bislang 22 Jahren als Trainer am renommierten Kölner Asterblüte-Stall zurückblicken kann. Eine imponierende Bilanz, die hierzulande ihresgleichen sucht. Seit Beginn seiner Trainerkarriere lag Peter Schiergen mit seinem Stall in den Statistiken bis auf wenige Ausnahmen immer unter den Top-3. Im vergangenen Jahr kam man mit 51 Siegen im In- und Ausland auf die zweitmeisten Treffer unter den deutschen Trainern, und konnte damit die ohne Frage unbefriedigende Saison 2019 vergessen machen. Denn trotz Corona und der damit verbundenen Rennpreiskürzungen steigerte man die Siegzahl und die Gewinnsumme, und hatte mit 21,52 Prozent einen deutlich besseren Schnitt Siege/Starts als im Jahr zuvor.

Quian der Steher-Crack

Für die Highlights der vergangenen Saison sorgten Durance und Quian. Die Ebbsloherin gewann den zur Gruppe II zählenden Gran Premio di Milano, und avancierte später bei der Vente d'Elevage von Arqana mit 750.000 Euro zur Salestopperin. Der Schimmel aus dem Besitz des Stalles Hornoldendorf war die Entdeckung auf den ganz weiten Wegen, gewann das Deutsche St. Leger (Gr.III) in Dortmund, und das Oleander-Rennen in Hoppegarten (Gr.II), und damit die beiden wichtigsten deutschen Rennen auf Cup-Distanzen. Durch den stark gesteigerten Dreijährigen Nerium, der Zweite im Gran Premio del Jockey Club (Gr.II) in Mailand wurde, Democracy, die im Karin Baronin von Ullmann-Schwarzgold-Rennen (Gr.III) den Ehrenplatz belegte, Novemba, die Zweite aus dem Preis der

Winterkönigin (Gr.III), sowie Notre Ruler, Dritter im Fürstenberg-Rennen (Gr.III), sowie Vierter im Deutschen Derby, gab es zudem mehrere Gruppeplatzierungen. Listenrennen gewannen die Wittekindshoferin Elle Memory, die auch vierjährig im Rennstall blieb, und Quian, und auch in den hochdotierten Auktionsrennen gab es einen Treffer, für den die Park Wiedingerin Wismar in Dortmund sorgte.

Homogene Mischung

Sowohl von der Quantität, als auch von der Qualität her ist man in dieser Saison am Asterblüte-Stall aber wohl besser aufgestellt als vor zwölf Monaten. Mit dem Gestüt Park Wiedingen (bereits während der letzten Saison) und dem Rennstall Gestüt Hachtsee sind zwei prominente Besitzer in das Quartier im Weidenpescher Park zurückgekehrt. Mit elf Älteren, die fast alle in Black Type-Rennen mitmischen, 32 Dreijährigen, und 36 Zweijährigen hat man bei den Pferden eine homogene Mischung. Die erwähnten Quian, Nerium und Nubius sind dabei bei den älteren Jahrgängen an erster Stelle zu nennen, von den Dreijährigen bekamen mit Dionis, Irish Hill, Liban, Quello, Quizzer, dem Neuzugang Wintermond und Zion sieben Hengste eine Derbynennung, und mit Nantua, Naraja, Normfliegerin, Patna, Samoa, Turandot und Wismar wurden sieben Stuten für den Henkel-Preis der Diana eingeschrieben. Und mit der Brümmerhoferin Novemba hat man wie erwähnt die Zweite aus dem Preis der Winterkönigin im Stall.

Neues Jockey-Team

Nachdem man sich im vergangenen Herbst vom damaligen Stalljockey Lukas Delozier trennte, sorgte die Verpflichtung des neuen ersten Mannes in der Turfzene für Aufsehen, denn mit dem bislang bei Andreas Wöhler beschäftigten Bauyrzhan Murzabayev konnte man den Champion der Jahre 2019 und 2020 in den Weidenpescher Park locken. Der Kasache ist ohne Zweifel das Maß aller Dinge in der deutschen Jockeyszene, und wird das angesichts seines Alters wohl auch in den nächsten Jahren bleiben. Einen ersten Big Point für den Stall hat Murzabayev im vergangenen Jahr

bereits eingefahren, als er Quian zum Sieg im Hoppegartener Oleander-Rennen führte. Und sein neuer Chef ist von dem 28jährigen auch angetan. „Er ist gut hier angekommen und hat sich gut eingelebt. Mir gefällt auch seine ruhige Art“, sagt Schiergen, für dessen Quartier zudem mit Sibylle Vogt die Nummer sieben der letztjährigen Jockey-Statistik ihren zweiten Ruf vergeben hat. Die Schweizerin, die im vergangenen Jahr mit Wai Key Star im Preis der Sparkassen Finanzgruppe zu ihrem zweiten Gruppensieg kam, war ohne Zweifel der Shooting Star unter den Reitern in der Saison 2020. Die bei Carmen Bocskai beschäftigte Reiterin wird an einem solch großen Quartier sicher ihre Chancen bekommen. Dass sie diese zu nutzen weiß, braucht die 25jährige nicht mehr zu beweisen. Sohn Dennis, Schweizer Champion 2019, und im letzten Jahr Hindernis-Champion bei den Eidgenossen, könnte, wenn verfügbar, auch wieder das ein oder andere Mal für das Quartier in den Sattel steigen. Mit Leon Wolff, der sich noch im ersten Lehrjahr befindet, Vivian Fahrnow (2.Lehrjahr) und Hansley Seewoosaha (3. Lehrjahr) hat man gleich drei Auszubildende am Stall. Erstgenannter schaffte es im vergangenen Jahr gleich zum deutschen Nachwuchs-Champion, Hansley Seewoosaha, der von Frank Fuhrmann aus Möser nach Köln kam, hat auch schon ein Rennen gewinnen können. Vivian Fahrnow hat ihre ersten Einsätze im Rennen dagegen noch vor sich. Mit No Waltz hat man wie stets auch eigens ein Pferd für den Nachwuchs, die Stute gewann im vergangenen Jahr nicht weniger als vier Rennen. Deutlich prominenter als die Azubis sind aber die beiden Arbeitsreiter, denn mit Terry Hellier und William Mongil steigen in der Arbeit zwei der erfolgreichsten in Deutschland tätigen Jockeys der jüngeren Vergangenheit in den Sattel. Zusammen haben sie rund 3.000 Sieger geritten, und von ihrer Erfahrung kann der Trainer natürlich nur profitieren. Vinzenz Schiergen, fünffacher Champion der Amateure muss man natürlich auch erwähnen, er befindet sich aber bis Juni in England, als Amateur reitet aber auch Laura Giesgen, Championesse von 2019, in der Arbeit.

SIEG-REITER 2020

	Ritte	Siege
L.Delozier	116	27
B.Murzabayev	8	5
Frau A.Molins	9	4
L.Wolff	12	3
Frau S.Vogt	7	3
Am.V.Schiergen	8	2
Frau M.Velou	5	1
P.Bazire	6	1
M.Pecheur	10	1
W.Mongil	3	1
Cl.Lecoeuvre	3	1
W.Panov	5	1
M.Barzalona	2	1

Schon sechs Saisonsiege

In den vergangenen Jahren kam man zur Stallparaden-Zeit meistens gerade vom Meeting in St. Moritz, das in diesem Jahr coronabedingt aber ausfiel. Dafür war man aber in Cagnes-sur-mer vertreten, wo man fünf Rennen gewann, zudem stellte man noch einen Sieger in Marseille-Vivau. Bei den deutschen Sandbahnrennen hielt man sich in diesem Winter allerdings zurück, dafür hat man beim Grasbahnauftakt am Sonntag in Krefeld die ersten Starter, die auch gleich sehr interessant sein sollten.



Nubius gewann 2020 drei Top-Handicaps
Foto: marcruehl.com



Quello war zweijährig bereits im Düsseldorf Auktionsrennen platziert
Foto: marcruehl.com

TRAININGSLISTE

K.Allofs u.Stiftung Gestüt Fährhof

3 Quello
b. H. v. Soldier Hollow-Quaduna (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2020: Fl. 3 Starts, 3 Plätze. Gws. 7.950 €. GA. 75,5 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig
Distanz: 2000 Meter aufwärts
Perspektive: Sollte auf Dauer ein besseres Pferd sein, könnte früh in die Saison starten, hat Nennungen für das Derby, das Derby-Trial in Hoppegarten und Auktionsrennen
Besonderheit: War zweijährig bereits Dritter im Düsseldorf Auktionsrennen

3 Quizzer
F. H. v. Helmet-Quiana (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2020: Fl. 3 Starts, 2 Plätze. Gws. 1.860 €. GA. 72 kg.

Produkte aus der Quiana
2014 Quibello (67,5), W. (Rock of Gibraltar)
2015 Queens Street (63), S. (Cacique)
2016 Quian (93), H. (Mastercraftsman)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig
Distanz: Steherdistanzen
Perspektive: Besitzt eine Derbynennung, wird aber erst einmal im Sieglosenrennen anfangen
Besonderheit: Halbbruder des Gruppiesiegers Quian, zweijährig bereits gut gelaufen, hat beim letzten Start in München aber enttäuscht, ist noch einmal gewachsen

Gestüt Ammerland

3 Bahama Sea
db. S. v. Australia-Bahama Bay (Züchter: Gestüt Ammerland/Irland). 2020 nicht gelaufen.



Produkte aus der Bahama Bay
2012 Bahama Moon (59/65), W. (Lope de Vega)
2016 Bahama Girl (62), S. (Lope de Vega)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt
Distanz: Pferd für längere Distanzen
Perspektive: Benötigt noch etwas Zeit, hat deshalb auch noch keine besseren Nennungen

Besonderheit: Stand lange im Wachstum, deshalb auch noch nicht gelaufen

2 Barina
b. S. v. Gleneagles-Biscaya Bay (Züchter: Gestüt Ammerland/Irland). 26.3.

Produkte aus der Biscaya Bay
2015 Beau Bergerac (60,5), W. (Masterstroke)
2016 Biscaya Storm (74), H. (Lope de Vega)

Die Trainereinschätzung:

Spät ins Training gekommen, macht ihre Arbeit aber sehr gut und hat auch bereits Talent angedeutet, man denkt, dass sie zweijährig schon an den Start kommen kann, hat Nennung für den Preis der Winterkönigin

2 Dalina
b. S. v. Maxios-Drawn to Run (Züchter: Gestüt Ammerland). 19.3.

Produkte aus der Drawn to Run
2016 Dalika (89), S. (Pastorius)

Die Trainereinschätzung:

Halbschwester der in Listenrennen platzierten Dalika, hat im Training bereits einen guten Eindruck hinterlassen, sollte dieses Jahr

schon an den Start kommen, ist Kandidatin für die Stuten-Auktionsrennen

Stall Asterblüte GmbH

5 No Waltz
db. S. v. Wiener Walzer-Navina (Züchter: Horst-Dieter Beyer). 2020: Fl. 9 Starts, 4 Siege, 2 Plätze. Gws. 11.488 €. GA. 68 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Feste Bahn mag sie nicht
Distanz: 1600 bis 2000 Meter
Perspektive: Sollte im Handicap auch in dieser Saison wieder eine gute Rolle spielen
Besonderheit: Auszubildenden-Pferd, hat mit vier Siegen und weiteren Platzierungen im vergangenen Jahr viel Freude gemacht

Stall Bärtschi

5 Nubius
db. W. v. Dylan Thomas-Nicolaia (Züchter: Jürgen Imm). 2020: Fl. 6 Starts, 4 Siege, 2 Plätze. Gws. 29.317 €. GA. 88 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben:
Distanz: 2200 Meter und weiter
Perspektive: Hat gut überwintert, da es den Großen Preis von Sankt Moritz, den man mit ihm im Auge hatte, in diesem Jahr nicht gab, geht man eine andere Route, da er mit seinem jetzigen GAG nicht mehr ganz leicht zu managen ist, werden für ihn auch Auslandsstarts auf dem Programm stehen
Besonderheit: Handicapper des Jahres, hatte mit drei Ausgleich-Siegen eine ganz starke Saison 2020, die Kastration hatte ihm sehr gut getan

Stall Balboa

4 Shape of you
db. S. v. Tiberius Caesar-Shatina (Züchter: H. Volz/Frankreich). 2020: Fl. 7 Starts, 1 Platz. Gws. 3.885 €. GA. 62 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig
Distanz: Noch nicht ganz klar, hat ihre beste Form auf einer weiteren Distanz gezeigt
Perspektive: Kann als siegloses Pferd klein anfangen, da sie Französin ist, könnte das Nachbarland ihr Ziel sein, zumal sie dort auch eine Marke hat
Besonderheit: Kam von Mirek Rulec, war über Winter noch einmal auf der Koppel

Black Forest Racing

DIE ÜBERSICHT

K.Allofs u.Stiftung Gestüt Fährhof (2)

3 H Quello
3 H Quizzer

Gestüt Ammerland (3)

3 S Bahama Sea
2 S Barina
2 S Dalina

Stall Asterblüte GmbH (1)

5 S No Waltz

Stall Balboa (1)

4 S Shape of you

Stall Bärtschi (1)

5 W Nubius

Black Forest Racing (1)

3 S La Cintura

Gestüt Bona (1)

3 S Shenzhen

Gestüt Brümmerhof (6)

4 S Marshmallow
3 S Novemba
2 S Agneta
2 S Almandra
2 S Goldana
2 S NN71
2 S Villefranche

Gestüt Burg Eberstein (1)

2 H Two Face

Stall Dipoli (2)

4 H Sahib's Joy
2 H Scopello

Stall Domstadt (1)

2 H Rocchigiani

Gestüt Ebbesloh (12)

4 H Inaugural
3 S Arizona Lakes
3 S Daisy Hill
3 H Dionis
3 S Liberty Island
3 S Sconset
3 S Woodbine
2 S Antigone
2 H Apollon
2 S Delphi
2 H Georgios
2 S Weria

Gestüt Etzean (2)

3 S Samoa
2 S Samara

Stiftung Gestüt Fährhof (3)

4 S Feliciana
3 S Patna
2 S Santa Juliana

Rennstall Gestüt Hachtsee (5)

3 S Emmanuelle
3 S Ilina
3 H Irish Hill
3 H Lord Charming
3 H Polarexpress

Gestüt Haus Zoppenbroich (4)

3 H Liban
2 H Laycan
2 S Lizaid
2 S Violet Force

Stall Hornoldendorf (3)

5 H Quian
3 H Zion
2 H Wild Man

E.Indermaur (1)

3 S Morioka

Stall Nizza (10)

4 H Nerium
3 S Nantua
3 S Norine
2 H Turandot
2 H Aslano
2 H Dolomit
2 S Nachtrose
2 H Nerik
2 S Nila
2 H Northern Fighter

Gestüt Park Wiedingen (5)

4 S Deia
3 S Dibujaba
3 S Naraja
3 S Wismar
2 H Sammarco

H.Renz (2)

3 S Wibbelstetzje
2 H NN283

Frau Dr.B.Rittmeister (1)

2 S Inner Circle

E.Sauren (3)

3 W Omega
2 H Neruas
2 H Quo Volare

K.H.Schmoock (1)

3 H Wintermond

Syndikat Rapido (1)

2 H Fire Of The Sun

Gestüt Wittekindshof (5)

4 S Elle Memory
3 S Normfliegerin
2 S Night Holy
2 S Swinging Champ
2 S Tech Attack



Marshmallow (re.), hier bei einem Sieg in Hannover, soll auch in Black Type-Rennen mitmischen

Foto: marcruehl.com



Novemba, die Zweite aus dem Preis der Winterkönigin, zählt zur Spitze der deutschen Dreijährigen

Foto: marcruehl.com

3 La Cintura

b. S. v. Waldpark-La Fiesta (Züchter: H. Volz/Frankreich). 2020: Fl. 4 Starts, 1 Platz. Gws. 3.472 €.



Produkte aus der La Fiesta

2017 Line of Sight (50), S. (Tiberius Caesar)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: 1600 bis 2000 Meter

Perspektive: Wird als französische Inländerin Rennen in Frankreich ansteuern, sollte nicht lange sieglos bleiben

Besonderheit: Hat bei den ersten Starts die Erwartungen nicht ganz erfüllt, in Frankreich zuletzt aber einen Ansatz gezeigt

Gestüt Bona

3 Shenzen

hfb. S. v. Adlerflug-Sahara (Züchter: Gestüt Bona). 2020 nicht gelaufen.



Produkte aus der Sahara

2011 Salzburg (51), S. (Zamindar)
2012 Santa Lucia (85), S. (Tertullian)
2013 Sommerwiese, S. (Wiesenschad)
2014 Sweet Caroline (52), S. (Wiesenschad)
2016 Strassburg, S. (Tertullian)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Auf Dauer weitere Wege

Perspektive: Wird etwas später anfangen, hat Nennungen für viele Auktionsrennen

Besonderheit: Benötigte viel Zeit

Gestüt Brümmerhof

4 Marshmallow

b. S. v. Soldier Hollow-Mill Marin (Züchter: Gestüt Brümmerhof). 2020: Fl. 5 Starts, 3 Siege, 2 Plätze. Gws. 12.184 €. GA. 69,5 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: 1600 und etwas weiter, vielleicht sogar bis 2000 Meter

Perspektive: Sollte sich weiter steigern, Ziel mit ihr ist natürlich Black Type

Besonderheit: Hat dreijährig positiv überrascht, und mit drei Siegen und zwei Plätzen bei fünf Starts noch gar nichts falsch gemacht

3 Novemba

b. S. v. Gleneagles-Nevada (Züchter: Gestüt Brümmerhof). 2020: Fl. 4 Starts, 1 Sieg, 2 Plätze. Gws. 26.600 €. GA. 92,5 kg.

Produkte aus der Nevada

2015 Newton (59), W. (Shamardal)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: 1600 Meter

Perspektive: Ziel sind die German 1.000 Guineas, die sie über Listenrennen in Düsseldorf oder das Karin Baronin von Ullmann-Schwarzgold-Rennen ansteuern könnte

Besonderheit: Top-Stute, zweijährig Siegerin und Zweite im Preis der Winterkönigin, war bei manchen Starts nicht ganz glücklich, hat sehr gut überwintert

2 Agneta

Dbsch. S. v. Almanzor-Amona (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 26.4.

Die Trainereinschätzung:

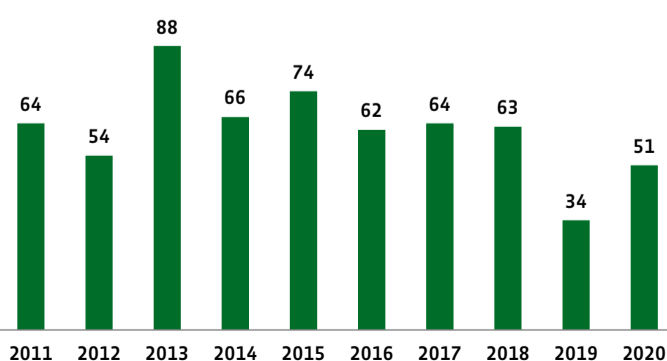
70.000 Euro-Kauf in Baden-Baden, toll gezogene Stute, die ihre Arbeit schon sehr gut macht, besitzt Nennungen für den Preis der Winterkönigin und Auktionsrennen



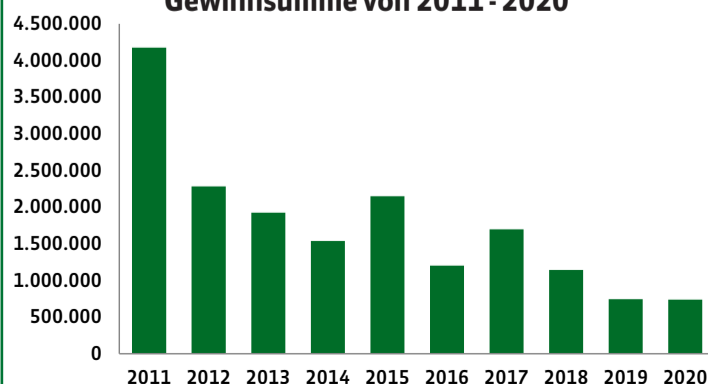
Stall Dipolis Sahib's Joy bei seinem Sieg im Hamburger Auktionsrennen

Foto: marcruehl.com

Siege von 2011 - 2020



Gewinnsumme von 2011 - 2020



2 Almandra

F. S. v. Almanzor-Curtsy (Züchter: Brid Cosgrove u. Mylestown Farm Ltd./Irland). 5.2.

Die Trainereinschätzung:

90.000 Guineas-Kauf bei Tattersalls, hat bereits Talent erkennen lassen, wird zweijährig laufen, eine Nennung für den Preis der Winterkönigin ist vorhanden

2 Goldana

F. S. v. Galileo Gold-Humble And Proud (Züchter: Patrick Grogan/Irland). 4.2.

Die Trainereinschätzung:

40.000 Pfund-Kauf bei der Orby Sale von Goffs, Halbschwester des Gruppe I-Siegers Glorious Empire, charakterlich nicht ganz einfach, hat sich aber gut eingelebt und sollte zu den früheren Zweijährigenstartern des Stalles zählen, wurde für den Preis der Winterkönigin genannt

2 NN71

b. S. v. Mehmas-Asrafaury (Züchter: Tally Ho Stud Co.Ltd./Irland). 4.4.

Die Trainereinschätzung:

Kleine, kräftige Stute, kam gerade erst in den Stall, wird für die junge Besitzervereinigung (Anteile sind noch zu haben) laufen, diese sollte mit ihr viel Spaß haben

2 Villefranche

b. S. v. Siyouni-Vila Nova (Züchter: Gestüt Brümmerhof). 12.3.

Die Trainereinschätzung:

Nicht zu groß, aber sehr kräftig, hat ihren eigenen Kopf, macht ihre Arbeit aber mit Spaß und wenn sie will kann sie etwas, man versucht, ihr zweijährig zumindest schon einen Lernstart zu geben

Gestüt Burg Eberstein

2 Two Face

F. H. v. Reliable Man-Taziana (Züchter: H. Volz/Frankreich). 28.3.

Die Trainereinschätzung:

Schöner Reliable Man-Sohn, der bereits durch seine tolle Aktion aufgefallen ist, man kann sich vorstellen, dass er zweijährig bereits laufen wird, das als französischer Inländer wohl in Frankreich, macht bislang einen tollen Job



Stall Dipoli

4 Sahib's Joy

b. H. v. Soldier Hollow-So Squally (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2020: Fl. 6 Starts, 2 Siege. Gws. 29.225 €. GA. 90 kg.





Dem Ebbesloher Inaugural traut man weiter etwas zu

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig
Distanz: 2000 bis 2200 Meter
Perspektive: Muss in Gruppe- und Listenrennen Farbe bekennen, könnte im Preis von Dahlwitz in Hoppegarten anfangen
Besonderheit: Kam während der Saison in den Stall, gewann das Hamburger Auktionsrennen, versuchte sich dann zweimal in Grupperennen, wo es noch nicht für eine Platzierung reichte

2 Scopello

b. H. v. Maxios-Shiramiyna (Züchter: Götz Meyer zu Reckendorf). 3.3.

Produkte aus der Shiramiyna
2013 Sequel (55), W. (Equiano)
2014 Saadia, S. (Campanologist)
2015 Suada (91,5), S. (Maxios)
2016 Sibelius (88,5), H. (Pastorius)

Die Trainereinschätzung:

58.000 Euro-Auktionskauf, der einige nützliche Geschwister vorzuweisen hat, hat sich inzwischen toll entwickelt, ist schön gewachsen und macht einen sehr guten Eindruck, wird nicht der allerfrüheste sein, sollte aber zweijährig laufen, hat Nennungen für Auktionsrennen

Stall Domstadt

2 Rocchigiani

b. H. v. Time Test-Ronja (Züchter: Dr. Till Grewe/England). 16.5.

Produkte aus der Ronja

2012 Ross (95), H. (Acclamation)
2014 Lady Doncaster (75), S. (Harbour Watch)
2016 Rope A Dope (72), S. (Bungle Inthejungle)

Die Trainereinschätzung:

Halbbruder des für dieses Quartier mehrfach in Grupperennen platzierten Listensiegers Ross, sehr sympatischer, selbstbewusster Hengst, mit guter Einstellung, sollte früh zur Hand sein und seinen Besitzern Freude machen, hat eine Nennung für den Preis des Winterfavoriten

Gestüt Ebbesloh

4 Inaugural

b. H. v. Soldier Hollow-Independant (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2020: Fl. 4 Starts, 1 Sieg, 1 Platz. Gws. 10.485 €. GA. /S:75 kg.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Eigentlich unabhängig, zu fest sollte der Boden für ihn aber nicht sein
Distanz: Ab 2000 Meter
Perspektive: Ist, wenn alles nach Plan läuft, schon ein Kandidat für bessere Rennen
Besonderheit: Startete mit einem überlegenen Sieg auf Sand in die Dreijährigensaison,

wurde durch eine Verletzung aber gestoppt, beim Comeback Zweiter in einem Classe 1-Rennen in Frankreich, lief danach aber zweimal schwächer

3 Arizona Lakes

F. S. v. Adlerflug-Alte Rose (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2020 nicht gelaufen.

Produkte aus der Alte Rose

2008 An dex (67,5), H. (Spartacus)
2011 Ars enale (44), S. (Nicaron)
2012 Attila, H. (Nicaron)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt
Distanz: Weitere Distanzen
Perspektive: Benötigt etwas Anlauf, hat daher auch noch keine Nennungen
Besonderheit: kam zweijährig noch nicht an den Start, war über Winter im Gestüt Ohlweiherhof

3 Daisy Hill

b. S. v. Rock of Gibraltar-Dubavint (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2020 nicht gelaufen.

Produkte aus der Dubavint

2011 Doi nyo (79), W. (Halling)
2012 Dyvig, W. (Areion)
2013 Dalmatian Sea (78), S. (Lord of England)
2014 Diep River (48), W. (Le Havre)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt
Distanz: Steherdistanzen
Perspektive: Sollte nicht lange sieglos bleiben, bessere Nennungen hat sie aber noch nicht
Besonderheit: Sollte eigentlich zweijährig einen Lernstart bekommen, was nicht zu realisieren war, besitzt eine tolle Galoppade

3 Dionis

db. H. v. Harzand-Diaccia (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2020: Fl. 1 Start. Gws. 1.580 €.

Produkte aus der Diaccia

2015 Domberg (81), H. (Champs Elysees)
2016 Dantes (78,5), W. (Poet's Voice)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt
Distanz: Weite Wege
Perspektive: Sollte sich schnell ein Sieglösenrennen schnappen, hat eine Derbynennung, muss zeigen, ob er dahin kommt
Besonderheit: Bekam zweijährig einen Lernstart in Frankreich, bei dem er Vierter wurde, und bei dem er nicht ganz glücklich war

3 Liberty Island

b. S. v. Maxios-Lasira (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2020 nicht gelaufen.

Produkte aus der Lasira

2008 Lindenthaler (94,5), H. (Azamour)
2009 Loivissa, S. (Lando)
2011 Lutindi (86), S. (Adlerflug)
2016 L'Utopie (57), S. (Maxios)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt
Distanz: Um die Meile
Perspektive: Sollte schnell ein Rennen gewinnen, dann sieht man weiter
Besonderheit: Halbschwester des Gruppensiegers Lindenthaler, sollte eigentlich bereits zweijährig laufen, was durch einen Arbeitsstopp aber verhindert wurde, fleißiges Pferd, das etwas kann

3 Sconset

b. S. v. Soldier Hollow-Sine Tempore (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2020: Fl. 3 Starts, 3 Plätze. Gws. 2.550 €.

Produkte aus der Sine Tempore

2017 Sovereign State (78,5), H. (Soldier Hollow)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig
Distanz: Auf Dauer um 2000 Meter
Perspektive: Erstes Ziel ist es, ein Sieglösenrennen zu gewinnen, was ihr auch gelingen sollte
Besonderheit: Zeigte bei ihrem Debüt in München eine gute Form, an die sie bei den beiden darauffolgenden Starts nicht ganz anknüpfen konnte

3 Woodbine

b. S. v. Golden Horn-Winnemark (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 2020: Fl. 1 Start.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt
Distanz: Vielleicht eher kürzere Distanzen, man muss sehen, wie weit sie kommt
Perspektive: Hat Nennungen für Auktionsrennen
Besonderheit: Ist gerade erst aus Frankreich gekommen, wo sie unter Regie von Francis-Henri Graffard einmal unplatziert lief

2 Antigone

b. S. v. Australia-Santanna (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 5.3.

Produkte aus der Santanna

2018 Abrams Creek (75), H. (Adlerflug)

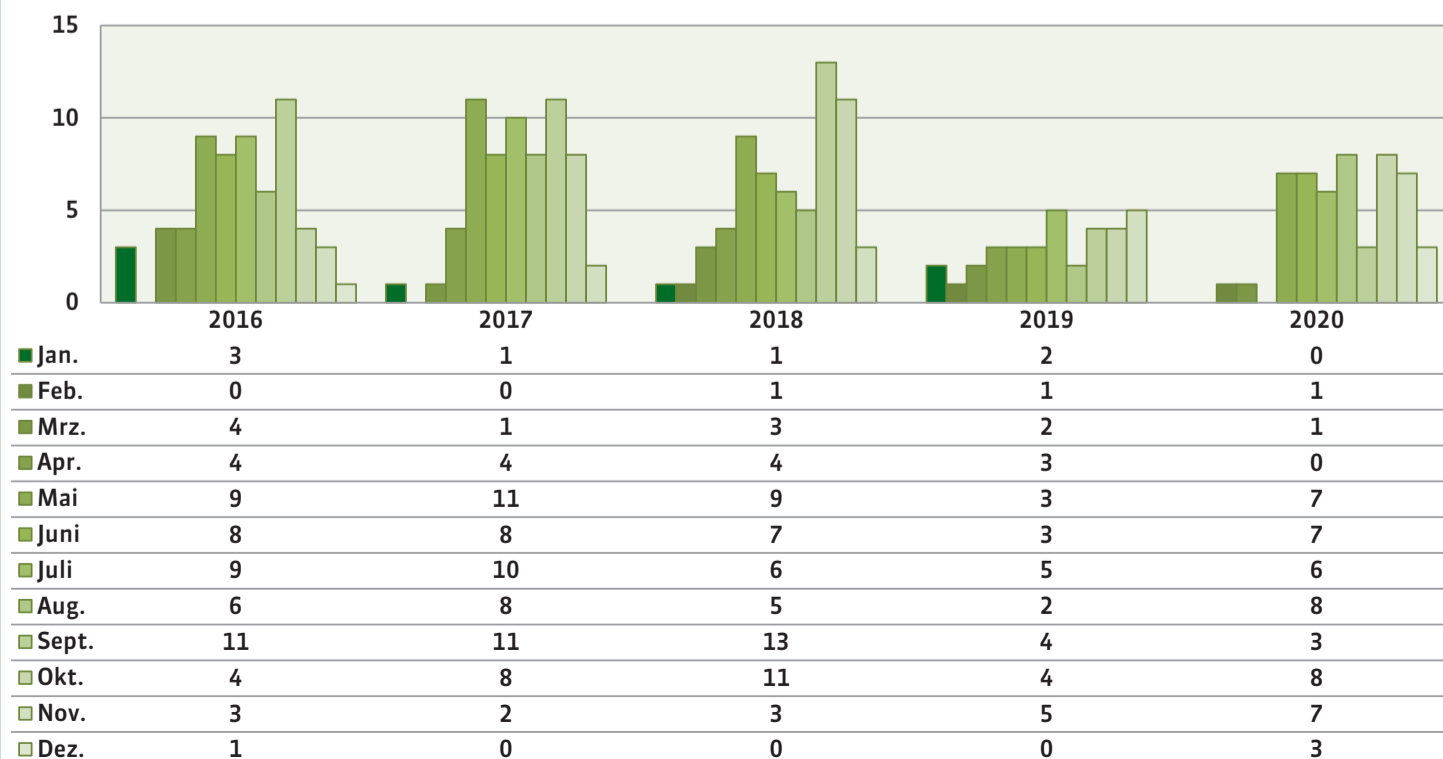
Die Trainereinschätzung:

Spät ins Training gekommen, kleine, abgedrehte Stute, die ihre Arbeit solide macht, man versucht, sie zweijährig an den Start zu bringen, der Halbbruder Abrams Creek siegte zweijährig in Frankreich

2 Apollon

b. H. v. Soldier Hollow-Alte Rose (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 13.5.

Der Biorhythmus des Stalles nach Siegen





Die Fährhoferin Patna, hier bei ihrem Mülheimer Sieg unter Sibylle Vogt, ist eine Diana-Kandidatin

Foto: marcruehl.com

Produkte aus der Alte Rose

2008 An dex (67,5), H. (Spartacus)
2011 Ars enale (44), S. (Nicaron)
2012 Attila, H. (Nicaron)

Die Trainereinschätzung:

Kleiner Hengst, der in der Arbeit zwar schon einen guten Eindruck macht, aber noch Zeit benötigt

2 Delphi

Rsch. S. v. Reliable Man-Dalmatian Sea (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 6.5.

Produkte aus der Dalmatian Sea

2018 Darling Street, S. (Adlerflug)

Die Trainereinschätzung:

Gefällt dem Trainer bereits sehr gut, macht einen guten Eindruck, wird zweijährig bereits an den Start kommen, eine Nennung für den Preis der Winterkönigin hat sie

2 Georgios

F. H. v. Poet's Voice-Gotia (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 19.2.

Produkte aus der Gotia

2015 Girard (69), W. (Raven's Pass)
2016 Galette, S. (Authorized)

Die Trainereinschätzung:

Ähneln seiner Mutter Gotia, die auch in diesem Stall war, macht in der Arbeit auch einen zufriedenstellenden Eindruck, benötigt zwar auch noch etwas Zeit, Ziel sind aber die Auktionsrennen

2 Weria

b. S. v. Nathaniel-Wolkenburg (Züchter: Gestüt Ebbesloh). 17.2.

Produkte aus der Wolkenburg

2014 Wolwedans (68,5), S. (Lawman)
2015 Wierland (80,5), S. (Cape Cross)

Die Trainereinschätzung:

Tochter einer klassisch platzierten Listensiegerin, sollte zweijährig schon laufen können, eine Nennung für den Preis der Winterkönigin hat sie

Gestüt Etzean

3 Samoa

Bsch. S. v. Jukebox Jury-Strawberry (Züchter: Gestüt Etzean). 2020 nicht gelaufen.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt
Distanz: Weitere Wege ab 2000 Meter
Perspektive: Soll erst einmal ein Sieglösen-



rennen gewinnen, hat eine Nennung für den Henkel-Preis der Diana

Besonderheit: Zweijährig noch nicht gelaufen, war über Winter noch einmal im Gestüt, aus dem sie gut vorbereitet zurückkam, kann schon gefallen

2 Samara

b. S. v. Sea The Moon-Super Vanny (Züchter: Gestüt Etzean). 1.2.

Produkte aus der Super Vanny

2014 Sound of Freedom (70), W. (Lord of England)
2015 Sir Benny (60), W. (Dabirsim)
2016 Sarino (71), W. (Lord of England)
2017 Shiva, S. (Lord of England)

Die Trainereinschätzung:

Ist erst vor kurzem ins Training gekommen, sehr kräftige Stute, die bislang alles zur Zufriedenheit macht, hat schöne Bewegungen, eine Nennung für den Preis der Winterkönigin hat sie bekommen

Stiftung Gestüt Fährhof

4 Feliciano

b. S. v. Lope de Vega-Fair Breeze (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2020: Fl. 5 Starts, 1 Sieg, 1 Platz. Gws. 4.200 €. GA. 72 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: Um 2000 Meter

Perspektive: Ziel für sie ist natürlich Black Type

Besonderheit: Dreijährig Siegerin, man hatte stets eine bessere Meinung von ihr, kam in den Black Type-Rennen bislang aber noch nicht zum Zuge, war über Winter noch einmal zum Auftanken im Gestüt

3 Patna

b. S. v. Adlerflug-Paragua (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2020: Fl. 3 Starts, 1 Sieg, 1 Platz. Gws. 3.900 €. GA. 70 kg.

Produkte aus der Paragua

2014 Pangania (65,5), S. (Rio De La Plata)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Durchlässiger Boden

Distanz: 2000 Meter und weiter

Perspektive: Black Type-Rennen sind das Ziel, hat natürlich auch eine Nennung für den Henkel-Preis der Diana

Besonderheit: Hatte zweijährig das Ziel, ein Rennen zu gewinnen, das ist ihr in Mülheim in feiner Manier gelungen

2 Santa Juliana

b. S. v. Kitten's Joy-Sarandia (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 17.2.

Die Trainereinschätzung:

Erstling der Diana-Zweiten und mehrfachen

Listensiegerin Sarandia, wunderschöne Zweijährige mit tollem Charakter, hat alles, was ein Rennpferd braucht, wird aber nicht ganz so früh zur Hand sein, Nennung für den Preis der Winterkönigin hat sie aber

Rennstall Gestüt Hachtsee

3 Emmanuelle

F. S. v. Tai Chi-Evening Danzig (Züchter: Gestüt Hachtsee). 2020 nicht gelaufen.



Produkte aus der Evening Danzig

2009 Early Morning (92), S. (Mamool)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Bis 1600 Meter

Perspektive: Sollte nicht lange sieglos bleiben

Besonderheit: Halbschwester der Gruppensiegerin Early Morning, sehr kräftige Stute, die zweijährig noch nicht gelaufen ist, und auch einen Trainingsstopp hatte, bewegt sich sehr gut

3 Iliana

b. S. v. Adlerflug-Iphigenia (Züchter: Gestüt Hachtsee). 2020 nicht gelaufen.

Produkte aus der Iphigenia

2016 Isadora, S. (Dabirsim)
2017 Iris (57), S. (Camelot)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Weite Wege

Perspektive: Hat etwas Anlauf benötigt und deshalb auch noch keine besseren Nennungen

Besonderheit: Zweijährig noch nicht gelaufen

3 Irish Hill

Dbsch. H. v. Kingston Hill-Irresistible (Züchter: Gestüt Hachtsee). 2020 nicht gelaufen.

Produkte aus der Irresistible

2015 Ile de Roches (49), S. (Rock of Gibraltar)
2016 Ivanka (91), S. (Dabirsim)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Weite Distanzen

Perspektive: Sollte viel Freude machen, bekam auch eine Derbynennung

Besonderheit: Halbbruder der auf Gruppe-Parkett platzierten Ivanka, zweijährig noch nicht gelaufen, da er seine Zeit benötigt hat, gefällt durch seinen guten Charakter

3 Lord Charming

b. H. v. Charm Spirit-Late Show (Züchter: Gestüt Hachtsee). 2020 nicht gelaufen.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt



Das Ziel der Vierjährigen Feliciano ist Black Type

Foto: marcruehl.com



Liban hat eine Derbynennung und soll am Sonntag sein Saisondebüt geben

Foto: marcruehl.com



Stall Nizzas
Nerium steuert
Grupperennen an
Foto: marcruhl.com



Mit der Park Wiedingerin Deia kam eine
Stute für Black Type-Rennen in den Stall
Foto: marcruhl.com

Distanz: 1600 Meter und weiter

Perspektive: Sollte nicht lange sieglos bleiben und auf Dauer ein besseres Pferd sein

Besonderheit: Kam zweijährig noch nicht an den Start, gefällt dem Trainer sehr

3 Polarexpress

b. H. v. Excelebration-Pivoline (Züchter: Gestüt Hachtsee). 2020 nicht gelaufen.

Produkte aus der Pivoline

2007 Pomme de Paradis (75), S. (Green Tune)
2008 Petit Chevalier (96,5), W. (High Chaparral)
2010 Princess Kaiulani (71), S. (King's Best)
2011 Pistolero (77), W. (Samum)
2012 Petite Duchesse, S. (Dai Jin)
2015 Petit Demon (68), W. (Dalakhani)
2016 Peppone (75), H. (Pastorius)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Eher weitere Wege

Perspektive: Braucht Zeit, hat deshalb noch keine Nennungen

Besonderheit: Halbbruder des Gruppensiegers Petit Chevalier, kam zweijährig noch nicht an den Start, hat aber bereits Talent erkennen lassen

Gestüt Haus Zoppenbroich

3 Liban

F. H. v. Protectionist-Laeya Star (Züchter: Gestüt Haus Zoppenbroich). 2020: Fl. 1 Start, 1 Platz. Gws. 1.200 €.



Produkte aus der Laeya Star

2009 Laeyos (89,5), W. (Soldier Hollow)
2011 Laydaro, W. (Dai Jin)
2015 L'ainee (75), S. (Maxios)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: 2000 Meter und weiter

Perspektive: Gilt als gutes Pferd, soll in Krefeld im Sieglosenrennen anfangen, und über das Bavarian Classic in Richtung Derby gehen

Besonderheit: Hatte zweijährig bereits gut debütiert, bekam dann aber Schienbeine, weshalb er nicht mehr an den Start kam, Bild von einem Pferd, der Trainer mag ihn sehr

2 Laycan

F. H. v. Adlerflug-Laey Diamond (Züchter: Gestüt Haus Zoppenbroich). 10.4.

Produkte aus der Laey Diamond

2012 Liberry Gold (92), H. (Adlerflug)
2014 Lacazar (97), S. (Adlerflug)

Die Trainereinschätzung:

Rechter Bruder der Diana-Siegerin Lacazar, man hofft, dass er nicht aus der Art geschlagen ist, zeigt sich sehr selbstbewusst, hat aber auch schon Talent erkennen lassen, sollte zweijährig an den Start kommen, eine Nennung für den Preis des Winterfavoriten hat er bekommen

2 Lizaid

b. S. v. Zarak-Litaara (Züchter: Gestüt Haus Zoppenbroich). 24.3.

Die Trainereinschätzung:

Erstling ihrer auf Gruppe-Parkett platzierten Mutter, macht ihre Arbeit zur Zufriedenheit, wird aber Zeit benötigen, eine Nennung für den Preis der Winterkönigin hat sie aber

2 Violet Force

db. S. v. Protectionist-Viva la Flora (Züchter: Gestüt Haus Zoppenbroich). 27.2.

Die Trainereinschätzung:

Erstes Produkt ihrer Mutter, macht ihre Arbeit gut, man muss abwarten, ob sie in diesem Jahr schon an den Start kommt

Stall Hornoldendorf

5 Quian

Fsch. H. v. Mastercraftsman-Quiana (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2020: Fl. 8 Starts, 5 Siege, 1 Platz. Gws. 106.550 €. GA. 93 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: Ganz weite Wege

Perspektive: Ist natürlich für die Grupperennen auf Cup-Distanzen im In- und Ausland vorgesehen, erstes wichtiges Ziel wird das Oleander-Rennen sein

Besonderheit: Hatte 2020 mit fünf Siegen, darunter den Gruppe-Erfolgen im Deutschen St. Leger und dem Oleander-Rennen eine Riesensaison, knüpft an das an, was er zweijährig schon angedeutet hatte, gewann außerdem auch noch ein Listenrennen

3 Zion

F. H. v. Iffraaj-Zarzali (Züchter: Stiftung Gestüt Fährhof). 2020: Fl. 1 Start.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Man wird auf der Meile mit ihm anfangen und dann sehen, wie weit er kommt
Perspektive: Sollte früh zur Hand sein, und wird Anfang April in die Saison starten, hat Nennungen für Auktionsrennen und das Derby

Besonderheit: Kam zweijährig einmal an den Start, zeigte sich dabei aber noch sehr unkonzentriert, weshalb man die Form streichen kann

2 Wild Man

F. H. v. Mastercraftsman-Wild Approach (Züchter: Gestüt Brümmerhof). 14.2.

Die Trainereinschätzung:

50.000 Euro-Auktionskauf, Sohn einer in Grupperennen platzierten Stute, hat bereits Talent erkennen lassen, und ist vom Kopf

klar, könnte auf Dauer ein besseres Pferd sein, Nennungen für Auktionsrennen und den Preis des Winterfavoriten hat er

E. Indermaur

3 Morioka

db. S. v. Ito-Mistic World (Züchter: Edgar Indermaur). 2020 nicht gelaufen.



Produkte aus der Mistic World

2006 Mantoro (92,5), H. (Dashing Blade)
2008 Malachi (51), W. (Cadeaux Genereux)
2011 Mikado (67), H. (Sholokhov)
2012 Mascarena (60), S. (Lord of England)
2013 Manito (61), W. (Soldier Hollow)
2016 Miharu (62,5), S. (Hurricane Run)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Weitere Wege

Perspektive: Sollte ihre Schwester übertreffen und ihrem Besitzer Freude machen

Besonderheit: Spät in Training gekommen und deshalb zweijährig noch nicht gelaufen

Stall Nizza

4 Nerium

db. H. v. Camelot-Nicolaia (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm/Irland). 2020: Fl. 6 Starts, 4 Siege, 1 Platz. Gws. 67.255 €. GA. 95,5 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: Steherdistanzen

Perspektive: Soll in dieser Saison natürlich in Grupperennen mitmischen, erste Ziele könnten der Grand Prix Aufgalopp und/oder der Carl Jaspers-Preis sein

Besonderheit: Tolles Pferd, dass aus gesundheitlichen Gründen erst dreijährig im Juli debütierte, dann aber rasch durch das Handicap lief und bereits auf Gruppe II-Ebene in Italien platziert war

3 Nantua

F. S. v. Australia-Nightflower (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm). 2020: Fl. 2 Starts. Gws. 900 €.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: Weitere Wege

Perspektive: Wird früh zur Hand sein, eine Diana-Nennung hat sie, muss zeigen, ob sie es dorthin schafft

Besonderheit: Zweijährig zweimal Vierte, hat etwas Anlauf benötigt, ist jetzt aber da

3 Norine

b. S. v. Dylan Thomas-Neele (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm/Irland). 2020 nicht gelaufen.

Produkte aus der Neele

2009 Nympha (97), S. (Dylan Thomas)
2010 Nocturne (76,5), S. (Rock of Gibraltar)

2012 Nutan (99), H. (Duke of Marmalade)
2013 Nazbanou (92,5), S. (High Chaparral)
2014 Navaro Girl (94,5), S. (Holy Roman Emperor)
2015 Nabatea (62), S. (Camelot)
2017 Nippon (69), W. (Dylan Thomas)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Weitere Wege

Perspektive: Braucht noch Zeit, hat deshalb auch noch keine Nennungen, wird aber zu ihrem Recht kommen

Besonderheit: Als rechte Schwester der Gruppe I-Siegerin Nympha und Halbschwester des Derbysiegers Nutan natürlich fantastisch gezogen, ist zweijährig noch nicht gelaufen

3 Turandot

b. S. v. Nutan-Turmalina (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm). 2020: Fl. 4 Starts, 1 Sieg. Gws. 3.315 €. GA. 69 kg.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: Weite Wege

Perspektive: Ist auf jeden Fall ein besseres Pferd, Ziel ist Black Type und natürlich der Henkel-Preis der Diana

Besonderheit: Zweijährig beeindruckende Siegerin von der Spitze aus in Hannover, die Form aus dem Herzog von Ratibor-Rennen, wo sie im Schlussbogen wegrutschte und ihre Aktion verlor, ist zu streichen

2 Aslano

F. H. v. Nutan-Aslana (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm). 27.4.

Produkte aus der Aslana

2014 Amora (67), S. (High Chaparral)
2015 Amur (74), H. (Rip Van Winkle)
2016 Allegro (58), H. (Dylan Thomas)
2017 Achat (59), W. (Lawman)

Die Trainereinschätzung:

Großer kräftiger Nutan-Sohn, dessen Mutter in diesem Quartier zur Gruppensiegerin wurde, hat eine tolle Aktion, benötigt aber Zeit und wird ein Steher sein, deshalb wohl eher etwas für die nächste Saison, hat aber eine Nennung für den Preis des Winterfavoriten

2 Dolomit

Db. H. v. Mastercraftsman-Douala (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm/Irland). 2.5.

Produkte aus der Douala

2012 Drummer (94,5), H. (Duke of Marmalade)
2013 Danlia (78), S. (Lando)
2014 Dalila (88), S. (Rock of Gibraltar)

Die Trainereinschätzung:

Halbbruder des mehrfach in Grupperennen platzierten Drummer, ist in Irland groß geworden, sollte ein Zweijähriger und ein Pferd für kürzere Wege sein, Winterfavorit-Nennung ist vorhanden, mit seinem Vater Mastercraftsman hat der Trainer gute Erfahrungen gemacht (Ashiana, Quian)



Dibujaba ist auf Wegen bis zur Meile eine interessante Dreijährige

Foto: marcruehl.com



Wismar bei ihrem Sieg im Dortmunder Auktionsrennen

Foto: marcruehl.com

2 Nachtrose

F. S. v. Australia-Night of Magic (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm/Irland). 13.4.

Produkte aus der Night of Magic

2012 Nightflower (97,5), S. (Dylan Thomas)
2013 Nimrod (88,5), H. (High Chaparral)
2014 Native Fighter (72), H. (Lawman)

Die Trainereinschätzung:

Halbschwester der Gruppe I-Siegerin Nightflower, wirkte unscheinbar, hat aber schon eine tolle Galoppade erkennen lassen, braucht aber noch etwas Zeit, es gibt nichts an ihr auszusetzen, eine Nennung für den Preis der Winterkönigin hat sie

2 Nerik

F. H. v. Ruler Of The World-Nazbanou (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm/Irland). 26.2.

Die Trainereinschätzung:

Korrekt Zweijähriger, der Freude macht und Spaß an der Arbeit hat, sollte früher sein als seine Mutter und zweijährig auch schon laufen, könnte ein besseres Pferd sein

2 Nila

b. S. v. Nutan-Nicea (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm). 5.3.

Produkte aus der Nicea

2013 Neruda (73,5), H. (Rock of Gibraltar)
2015 Niagara (65), S. (High Chaparral)
2017 Nutina (66), S. (Nutan)

Die Trainereinschätzung:

Tolle Nutan-Stute, benötigt aber Zeit, macht in der Arbeit alles gut, man versucht ihr zweijährig vielleicht einen Start zu geben, ob sich das realisieren lässt, muss man abwarten

2 Northern Fighter

b. H. v. Dylan Thomas-Nicolaia (Züchter: Ursula u. Jürgen Imm/Irland). 17.4.

Produkte aus der Nicolaia

2006 Napoli (67), S. (Chato)
2007 Nicea (93,5), S. (Lando)
2009 Nexius (92), H. (Catcher In The Rye)
2010 Nicolosio (95,5), H. (Peintre Celebre)
2013 Nantano (72), W. (Pour Moi)
2016 Nubius (88), W. (Dylan Thomas)
2017 Nerium (95,5), H. (Camelot)

Die Trainereinschätzung:

Rechter Bruder von Nubius, aus einer Familie, aus der fast nur gute Pferde kamen, hat Zeit benötigt, aber gute Übersetzung, sollte zweijährig schon rauskommen, man denkt, dass er auch etwas Gutes sein könnte, eine Nennung für den Preis des Winterfavoriten hat er auch

Gestüt Park Wiedingen

4 Deia

b. S. v. Soldier Hollow-Divya (Züchter: Gestüt Park Wiedingen). 2020: Fl. 5 Starts, 1 Sieg, 2 Plätze. Gws. 14.350 €. GA. 87 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Durchlässiger Boden

Distanz: Steherdistanzen

Perspektive: Soll natürlich Black Type-Rennen bestreiten, wobei auch Auslandsstarts auf dem Programm stehen könnten

Besonderheit: Rechte Schwester der Deckhengste Dschingis Secret und Destino, wurde zuletzt in Frankreich von Francis-Henri Graffard trainiert, für diesen auf Listenebene platziert, befindet sich nach einem Gestütsaufenthalt erst seit vier Wochen im Stall

3 Dibujaba

b. S. v. Soldier Hollow-Dhaba (Züchter: Gestüt Park Wiedingen). 2020: Fl. 3 Starts, 3 Plätze. Gws. 3.300 €. GA. 84 kg.

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: Kurze Distanzen bis maximal 1600 Meter

Perspektive: Könnte in Krefeld im Sieglösenrennen debütieren, hat auch Nennung für die German 1.000 Guineas

Besonderheit: Zweijährig bereits auf Listenebene platziert, aber noch sieglos, sehr flinke Stute mit viel Ehrgeiz

3 Naraja

b. S. v. Soldier Hollow-Narooma (Züchter: Gestüt Park Wiedingen). 2020: Fl. 1 Start, 1 Platz. Gws. 600 €.

Produkte aus der Narooma

2004 Namibia (89), S. (Galileo)
2005 Nagileo (67), H. (Galileo)
2008 Narrow Hill (65), W. (Tiger Hill)
2010 Neckara (70), S. (Shirocco)
2012 Nymeria (93,5), S. (Soldier Hollow)
2015 Northern Hollow (66), W. (Soldier Hollow)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Man wird auf 1600 Meter anfangen, und dann weitersehen

Perspektive: Ziel ist Black Type, ist sowohl für die German 1.000 Guineas, als auch den Henkel-Preis der Diana genannt

Besonderheit: Noch nicht so lange im Stall, war zweijährig bei ihrem einzigen Start platziert, braucht noch Zeit

3 Wismar

b. S. v. Soldier Hollow-Well American (Züchter: Gestüt Röttgen). 2020: Fl. 2 Starts, 1 Sieg. Gws. 27.000 €. GA. 72 kg.

Produkte aus der Well American

2008 Wellisto (69), H. (Kallisto)
2009 Wellkanto (84), W. (Kallisto)
2010 Windsor (82), W. (Soldier Hollow)
2011 Weltklasse (80), S. (Kallisto)
2012 Well Kept (69), H. (Kallisto)
2013 Waramin, S. (Kamsin)
2014 Well Spoken (92,5), S. (Soldier Hollow)
2015 Wellenreiter (68), W. (Reliable Man)
2016 Well Care, S. (Campanologist)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: 1600 bis 2000 Meter

Perspektive: Ist natürlich für die großen Stutenrennen vorgesehen, erstes Ziel könnten die German 1.000 Guineas sein, hat auch eine Diana-Nennung

Besonderheit: Tolle Stute, die zweijährig bereits ein Dortmunder Auktionsrennen gewinnen konnte, hat gut überwintert, ist ein besseres Pferd

2 Sammarco

b. H. v. Camelot-Saloon Sold (Züchter: Gestüt Park Wiedingen). 19.4.

Die Trainereinschätzung:

Zunächst unscheinbar, über Winter aber schön gewachsen, macht alles richtig und hat eine schöne Galoppade, braucht noch Zeit, hat aber Nennungen für Auktionsrennen

H.Renz

3 Wibbelstetze

b. S. v. Feuerblitz-Wayumi (Züchter: Horst-Dieter Beyer). 2020: Fl. 1 Start.



Produkte aus der Wayumi

2010 Warrantdyte, S. (Silvano)
2012 Wisperwind (84), W. (It's Gino)
2013 Werrabee (44), S. (It's Gino)
2015 Waldenser (64,5), W. (Sehrezad)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Auf Dauer weitere Wege

Perspektive: Startet jetzt erst einmal einen Neuanfang, hat deshalb noch keine Nennungen

Besonderheit: Bekam zweijährig einen Lernstart, hat dann etwas pausiert

2 NN283

b. H. v. Zarak-Papagena Star (Züchter: Dr. Alexandra Margarete Renz). 14.5.

Produkte aus der Papagena Star

2017 Prince Percival (80), H. (Pomellato)

Die Trainereinschätzung:

Schöner Zweijähriger, der etwas Zeit braucht, aber alles richtig macht, und bereits eine gute Aktion gezeigt hat, wird zweijährig laufen, hat eine Nennung für den Preis des Winterfavoriten, man möchte ihn „Paveier“ nennen

Frau Dr.B.Rittmeister

2 Inner Circle

b. S. v. Isfahan-Imogen (Züchter: Dr. Barbara Rittmeister). 9.4.

Produkte aus der Imogen

2013 I love Lips (66,5), S. (Sholokhov)
2014 It's my Time (78), S. (Lord of England)
2015 Indian Dream (79), S. (Lord of England)
2018 Ice Age, W. (Amaron)

Die Trainereinschätzung:

Von ihrer Besitzerin selbst gezogene Isfahan-Tochter, die aber gerade erst in den Stall gekommen ist, weshalb man zu ihr noch nicht so viel sagen kann

E.Sauren

3 Omega

b. W. v. Adlerflug-Ormita (Züchter: Gestüt Römerhof). 2020 nicht gelaufen.



Produkte aus der Ormita

2005 Oratella (52), S. (Starborough)
2007 Orluna (88), S. (Mamool)
2008 Oro Americana (56), S. (American Post)
2011 Orotouch (53,5), W. (Touch Down)
2016 Ormuz (83), S. (Mamool)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Steherdistanzen

Perspektive: Hat Nennungen für Auktionsrennen über den Weg

Besonderheit: Halbbruder des mehrfach in Grupperennen platzierten Ormito, sehr selbstbewusst, bereits Wallach, brauchte Zeit, weshalb er zweijährig auch noch nicht gelaufen ist

2 Neruas

Bsch. H. v. Reliable Man-Nouvelle Noblesse (Züchter: Eckhard Sauren). 9.3.

Produkte aus der Nouvelle Noblesse

2007 Noble Alpha (94), W. (Shamardal)
2008 Noble Champion (87,5), H. (Hawk Wing)
2009 Noble Fantasy (84), S. (Big Shuffle)
2010 Noble Fighter (71,5), W. (Silvano)
2012 Noble Colonia (86), S. (Shamardal)
2013 Noble Agrippina (67), S. (Manduro)
2015 Noble Fortune (53,5), S. (Frankel)
2016 Noble Moon (95), W. (Sea The Moon)
2017 Schwesterherz (91), S. (Areion)

Die Trainereinschätzung:

Von seinem Besitzer selbst gezogener, kräftiger Zweijähriger mit toller Galoppade, Halbbruder von Noble Moon, der für dieses Quartier den Preis des Winterfavoriten gewann, hat Nennungen für Auktionsrennen und den Preis des Winterfavoriten, ist auch ein talentiertes Pferd

2 Quo Volare

db. H. v. Reliable Man-Queretara (Züchter: Eckhard Sauren). 7.5.

Produkte aus der Queretara

2018 Querbeat (63), H. (Soldier Hollow)

Die Trainereinschätzung:

Ebenfalls aus der Zucht seines Besitzers, hat Nennungen für den Preis des Winterfavoriten und Auktionsrennen, sollte seinen Halbbruder überbieten, und auch in diesem Jahr schon dabei sein und gut laufen



Interessanter Neuzugang: Der Dreijährige Wintermond

Foto: marcruehl.com



Elle Memory bei ihrem Listensieg in Düsseldorf

Foto: marcruehl.com

K.H.Schmooch

3 Wintermond

b. H. v. Sea The Moon-Windaja (Züchter: Klaus-Henning Schmooch). 2020: Fl. 1 Start, 1 Sieg. Gws. 3.000 €. GA. 75 kg.



Produkte aus der Windaja

- 2008 Winnipeg (56,5), W. (Königstiger)
- 2009 Weideland (48), W. (Ransom O'War)
- 2011 Waculy (49), S. (Königstiger)
- 2012 Winola (65,5), S. (Areion)
- 2013 Wonnemond (96,5), W. (Areion)
- 2014 Waikiki (63), S. (Campanologist)
- 2015 Whisky Train (59), W. (Tai Chi)
- 2016 Wachmann (71,5), W. (Campanologist)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Hat auf durchlässigem Boden gewonnen

Distanz: Wird über 1700 Meter anfangen, dann sieht man weiter

Perspektive: Natürlich Kandidat für die Gruppenerennen, könnte im Dr. Busch-Memorial anfangen, ist auch für die German 2.000 Guineas und das Derby genannt

Besonderheit: Wonnemond-Halbbruder, kam von Stefan Richter in dieses Quartier, für diesen bei seinem einzigen Start überlegener Sieger in Hoppegarten

Syndikat Rapido

2 Fire Of The Sun

db. H. v. Areion-Morera (Züchter: H. Volz/Frankreich). 27.4.



Die Trainereinschätzung:

Schöner Areion-Sohn, der zweijährig bereits laufen sollte, das dürfte dann wohl in Frankreich sein, wo er Inländer ist

Gestüt Wittekindshof

4 Elle Memory

b. S. v. Maxios-Elle Danzig (Züchter: Gestüt Wittekindshof). 2020: Fl. 6 Starts, 2 Siege, 1 Platz. Gws. 19.100 €. GA. 88,5 kg.



Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Unabhängig

Distanz: Um 2000 Meter

Perspektive: Ziel sind Black Type-Rennen

Besonderheit: Hat sich im letzten Jahr mit einem Listensieg bereits für die Zucht qualifiziert, da sich die Familie aber im Alter noch steigert, hat man sie im Rennstall gelassen

3 Normfliegerin

F. S. v. Adlerflug-North Mum (Züchter: Gestüt Wittekindshof). 2020 nicht gelaufen.

Produkte aus der North Mum

- 2017 Norris (64,5), W. (Camelot)

Die Trainereinschätzung:

Bodenvorlieben: Noch nicht bekannt

Distanz: Steherin

Perspektive: Hat Nennung für den Henkel-Preis der Diana

Besonderheit: Toll gezogene Stute, die zweijährig noch etwas klein war, und nicht an den Start kam

2 Night Holy

b. S. v. Holy Roman Emperor-Near England (Züchter: Gestüt Wittekindshof). 3.3.

Die Trainereinschätzung:

Erstling der zweifachen Gruppensiegerin Near England, hat ihren eigenen Kopf, ist aber fleißig und hat eine schöne Aktion, wird zweijährig starten und hat auch eine Nennung für den Preis der Winterkönigin

2 Swinging Champ

F. S. v. Champs Elysees-Saldenschwinge (Züchter: Gestüt Wittekindshof). 30.3.

Produkte aus der Saldenschwinge

- 2005 Swing and Rock (70), S. (Rock of Gibraltar)
- 2006 Swinging Hawk (75), H. (Hawk Wing)
- 2007 Swinging Desert (62), W. (Next Desert)
- 2008 Swinging Tiger (66,5), W. (Tiger Hill)
- 2009 Swinging Lonely (60,5), S. (Lomitas)
- 2011 Swinging Hill (61), W. (Tiger Hill)
- 2013 Swinging Duke (90,5), H. (Duke of Marmalade)
- 2014 Swinging Wienerin (63), S. (Wiener Walzer)
- 2017 Swinging Thomas, H. (Dylan Thomas)

Die Trainereinschätzung:

Macht ihre Arbeit gut, benötigt aber Zeit, entstammt einer spätreifen Familie, ist für den Preis der Winterkönigin eingeschrieben

2 Tech Attack

F. S. v. Counterattack-Tech Engine (Züchter: Gestüt Wittekindshof). 28.3.

Produkte aus der Tech Engine

- 2008 Technokrat (93,5), H. (Oratorio)
- 2010 Tech Desert, S. (Next Desert)
- 2012 Tech Dream (53,5), S. (Naaqoos)
- 2014 Tech Sinne, S. (Sinndar)

Die Trainereinschätzung:

Kommt aus einer Familie, in der die Pferde ihren eigenen Kopf haben, hat Nennungen für Auktionsrennen, wird auch zweijährig an den Start kommen

Peter Schiergens Siege 2020

Datum	Rennort	Distanz	Kat.	Pferd	Gewinn	Reiter
26.12.2020	Mülheim	1500	D2	Patna	3.000 €	Frau S.Vogt
13.12.2020	Dortmund	1950	A4	Near Dam	1.750 €	W.Mongil
08.12.2020	Chantilly	1600	VR	Forbidden Secret	9.500 €	P.Bazire
29.11.2020	Nimes	1200		Identified	6.750 €	Frau M.Velon
27.11.2020	Lyon la Soie	1800	VR	Vega Magic	7.000 €	Frau S.Vogt
27.11.2020	Lyon la Soie	2400	VR	Lootah	7.000 €	Frau S.Vogt
16.11.2020	Lyon la Soie	2150	VR	Vega Magic	6.500 €	Frau A.Molins
15.11.2020	Le Croise Laroche	2500	VR	Lootah	8.500 €	Frau A.Molins
07.11.2020	Saint-Cloud	2000	VR	Abrams Creek	9.500 €	Frau A.Molins
01.11.2020	Berlin-Hoppegarten	3200	G2	Quian	60.000 €	B.Murzabayev
25.10.2020	Hannover	1750	D2	Turandot	3.000 €	W.Panov
25.10.2020	Hannover	2200	A1	Nubius	5.625 €	B.Murzabayev
25.10.2020	Hannover	1750	A3	Marshmallow	4.444 €	B.Murzabayev
18.10.2020	Baden-Baden	1800	D3	Minotauros	3.150 €	B.Murzabayev
15.10.2020	Longchamp	2000	VR	Dantes	9.500 €	Frau A.Molins
10.10.2020	Dortmund	1600	C	Wismar	25.000 €	L.Delozier
04.10.2020	Düsseldorf	1700	A3	No Waltz	4.444 €	L.Wolff
04.10.2020	Hannover	1600	A3	Marshmallow	2.000 €	M.Pecheur
27.09.2020	Köln	2100	A1	Nerium	5.625 €	L.Delozier
20.09.2020	Dortmund	2800	G3	Quian	32.000 €	L.Delozier
13.09.2020	Baden-Baden	2200	A2	Nerium	4.900 €	L.Delozier
30.08.2020	Düsseldorf	1700	D3	Marshmallow	3.000 €	L.Delozier
23.08.2020	Hannover	1400	D2	Novemba	3.000 €	B.Murzabayev
16.08.2020	Düsseldorf	2400	A2	Calico	5.000 €	Am.V.Schiergen
15.08.2020	Köln	2100	A1	Nubius	5.000 €	L.Delozier
15.08.2020	Köln	1850	A3	No Waltz	2.250 €	L.Wolff

Datum	Rennort	Distanz	Kat.	Pferd	Gewinn	Reiter
15.08.2020	Köln	2400	A3	Nerium	2.250 €	L.Delozier
08.08.2020	Deauville	1900	VR	San Remo	11.500 €	M.Barzalona
01.08.2020	Köln	1850	D3	Feliciana	3.000 €	L.Delozier
29.07.2020	Vittel	2100		Nordic Oak	5.000 €	Cl.Lecoivre
26.07.2020	München	2200	D3	Nerium	3.000 €	L.Delozier
19.07.2020	Berlin-Hoppegarten	2800	L	Quian	7.000 €	L.Delozier
18.07.2020	Köln	1850	A4	No Waltz	1.500 €	Am.V.Schiergen
12.07.2020	Hamburg	3200	A2	Quian	4.250 €	L.Delozier
12.07.2020	Hamburg	2200	C	Sahib's Joy	25.000 €	L.Delozier
28.06.2020	Mailand	2000	G2	Durance	92.000 €	L.Delozier
21.06.2020	Düsseldorf	2100	L	Elle Memory	7.000 €	L.Delozier
21.06.2020	Düsseldorf	2100	A1	Nubius	5.625 €	L.Delozier
20.06.2020	Dortmund	3200	E	Quian	1.500 €	L.Delozier
20.06.2020	Dortmund	1750	E	No Waltz	1.500 €	L.Wolff
20.06.2020	Dortmund	2000	D3	Sahib's Joy	3.000 €	L.Delozier
06.06.2020	Düsseldorf	2200	A2	Calico	3.000 €	L.Delozier
29.05.2020	Dortmund	2000	D3	Notre Ruler	1.500 €	L.Delozier
29.05.2020	Dortmund	2000	D3	Elle Memory	1.500 €	L.Delozier
23.05.2020	Baden-Baden	2400	A2	Nubius	4.000 €	L.Delozier
22.05.2020	Dresden	2200	D3	Nutina	1.500 €	L.Delozier
22.05.2020	Dresden	1500	D3	San Remo	1.500 €	L.Delozier
17.05.2020	Köln	1850	D3	Sunchyme	1.500 €	L.Delozier
09.05.2020	Mülheim	2300	E	Calico	1.500 €	L.Delozier
08.03.2020	Dortmund	1800	D3	Inaugural	2.500 €	L.Delozier
16.02.2020	St.Moritz	1300		Iron Duke	13.333 €	L.Delozier

Bilanz: 237 Starts, 51 Siege, 67 Plätze, 738.266 € Gewinnsumme